

# GEORG FORSTER

## Vom Reisen

Ein Lesebuch



Fischer Klassik **PLUS**



wenigen Reflexionen, die er vermöge des Vergleichs noch gewagt hatte, seine Denkart zu philosophisch-frey, vielleicht ist es auch das Interesse eines dritten gewesen, ihm das Geschenk des Admiraltäts-Collegii völlig zu entziehn.

Ich gestehe, es gieng mir zu Herzen, den Hauptendzweck von meines Vaters Reise vereitelt, und das Publikum in seinen Erwartungen getäuscht zu sehen. Allein, da ich während der Reise sein Gehülfe gewesen, so hielt ich es für meine Schuldigkeit, wenigstens einen Versuch zu

wagen, *an seiner Stelle* eine philosophische Reisebeschreibung zu verfertigen. Alles bestärkte mich in diesem Unternehmen, welches nun nicht mehr in Seiner Willkühr stand; ja ich sahe es als eine Pflicht an, die wir dem Publikum schuldig waren. Ich hatte hinreichende Materialien während der Reise gesammelt, und fieng mit eben so gutem Muthe an, als je ein Reisender, der selbst geschrieben, oder ein Stoppler, der je bestochen worden, die Nachrichten anderer zu verstümmeln. Kein Vergleich band mir die Hände, und selbst

derjenige, den mein Vater eingegangen, erwähnte *Meiner* nicht mit einem Worte und entzog mir nicht im mindesten seinen Beystand. Bey jedem wichtigen Vorfall habe ich also seine Tagebücher zu Rathe gezogen, und solchergestalt eine Erzählung, der genauesten historischen Wahrheit gemäß, bewerkstelligt.

Zween Ungenannte haben schon *etwas* von unsrer Reise geschrieben; allein in diesem erleuchteten Jahrhundert glaubt man keine Märchen mehr, die nach der romantischen Einbildungskraft unsrer Vorfahren

schmecken. Die Begebenheiten unsrer Reise sind so mannigfaltig und wichtig, daß sie keines erdichteten Zusatzes bedürfen. Unsre Seefahrt war wechselsweise reich und arm an Vorfällen; doch wie der fleißige Landmann selbst das unfruchtbarste Feld zu nutzen weiß, so kann auch die ödeste Wildniß einem forschenden Geiste Veranlassung zum Unterricht geben.

Eine andre Beschreibung eben dieser Reise um die Welt, ist aus den Papieren des Capitain *Jacob Cook* zusammengetragen, unter dessen Führung sie vollbracht ist.

Die Admiralität hat diese Beschreibung mit einer großen Anzahl Kupferstiche versehen lassen, welche theils Aussichten der Ländereyen, theils Abbildungen der Eingebornen, ihrer Böte, Waffen und Werkzeuge vorstellen, theils auch aus Special-Charten der verschiedenen Länder bestehen; und eben diese Platten sind es, welche gedachtes Collegium meinem Vater und dem Capitain *Cook* ehemals gemeinschaftlich versprochen hatte.

Beym ersten Anblick können vielleicht zwo Nachrichten von